

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **64 (2002-2003)**

Heft 9: **Begegnung mit Fahrenden**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Im Frühjahr 2004 werden die ersten Jugendlichen die Aufnahmeprüfung in die dritte Gymnasialklasse absolvieren, welche an der Volksschul-Oberstufe zwei Fremdsprachen (Kantonssprache und Englisch) erlernten. In Bezug auf die Ausgestaltung der Aufnahmeprüfung in die 3. Gymnasialklasse sind noch keine Entscheidungen getroffen worden.

Der Grundsatz, an den Aufnahmeprüfungen in die dritte Gymnasialklasse als erste Fremdsprache eine Kantonssprache zu prüfen, gilt bereits heute für Jugendliche aus Italienisch- und Romanischbünden. Er ist auch für die Jugendlichen Deutschbündens anzuwenden. Diese Auffassung vertritt die Regierung unter anderem in Berücksichtigung von Artikel 3 der vom Grossen Rat zu Handen der Volksabstimmung verabschiedeten neuen Kantonsverfassung.

Vordergründig betrachtet erscheint es ebenfalls naheliegend zu sein, auch eine Prüfung in Englisch vorzusehen. Allerdings würde dies einerseits dazu führen, dass die Aufnahmeprüfung mit Prüfungen in der Erstsprache, einer Kantonssprache als Fremdsprache, Englisch sowie Mathematik sehr sprachenlastig und entsprechend unausgewogen wäre. Andererseits hätte eine solche Ausgestaltung zur Folge, dass alle Jugendlichen im Vergleich zum Status quo in einem zusätzlichen Fach zu prüfen wären, was erhebliche organisatorische Auswirkungen und Mehrkosten zur Folge hätte.

Aus diesen Gründen erachtet es die Regierung als richtig, die Aufnahmeprüfung in die dritte Gymnasialklasse ab 2004 – ab 2005 auch jene in die DMS und HMS – in der Erstsprache, einer Kantonssprache als Fremdsprache und in Mathematik durchzuführen. Mit der Übertrittsnote werden die Vorleistungen der Jugendlichen an der Sekundarschule auch im Englischen erfasst.

Für die Aufnahmeprüfung im Jahr 2004 ist eine Sonderlösung vorzusehen für Jugendliche aus Deutschbünden, die nach der dritten Sekundarklasse in eine Mittelschule – dritte Gymnasialklasse, DMS, HMS – eintreten möchten und noch nach altem Recht, d. h. mit Französisch als Fremdsprache, unterrichtet wurden. Diese haben eine Französischprüfung abzulegen.»

Bewährter, interkantonal, zweijähriger
berufsbegleitender
Nachdiplomstudiengang zur / zum

Schulpraxis-Berater/-in Supervisor/-in

Juni 2004 bis Juni 2006, 1/2 Tag / Woche
(Aufnahmegespräche: ab Nov. 2003)

Der Nachdiplom-Studiengang richtet sich an erfahrene und motivierte Lehrpersonen der gesamten Volksschule, die während der Studienzeit mindestens ein Teilpensum unterrichten und eine erwachsenenbildnerische Aufgabe und Herausforderung suchen.

Abschluss mit Zertifikat als Schulpraxis-Berater/-in / Supervisor/-in

Nach erfolgter Ausbildung und bei Interesse besteht die Möglichkeit, eine Starthilfe (Knowhow und Werbekosten) für eine eigene Beratungsstelle für Lehrpersonen, Behörden und Eltern zu erhalten.

Ausbildung durch das Pädagogische Praxis-
Zentrum → www.ppz.ch
Teilnehmer/-innenzahl beschränkt!

Unterlagen mit detaillierten Angaben
zu diesem Nachdiplom-Studiengang
(Aufnahmebedingungen, Ziele, Inhalte, Termine,
Kosten) anfordern oder abholen bei:
PPZ, Bahnstrasse 21, 8610 Uster oder
unter → info@ppz.ch

Besuchen Sie uns persönlich und unverbindlich
während der Öffnungszeiten (jeden Samstag,
08-15 Uhr / Ferien beachten) im PPZ in Uster.

Die Ausbildung wird begleitet von einem
interkantonalen und interdisziplinären Beirat

Seit Jahren bewährter und beliebter Kurs: Erweiterte Lehr- und Lernformen konkret

Praxisorientierte Weiterbildung zu folgenden Zielen:

- sorgfältig aufgebaute, schülerzentrierte Arbeit, verknüpft mit qualitativ gutem Frontalunterricht
 - Wochenplan-, Werkstatt- und Projektarbeit
 - viele Unterlagen als Info und zum Kopieren
 - Top Infrastruktur (grosse Mediothek, Lehrmittel)
 - 1 Jahr Begleitung/ Einzelcoaching gem. individuellen Wünschen an Samstagen inbegriffen
- Termine: Block 6: - 9. Okt. 2003, & 3.4.04 (1 Tag)
Leitung: Jenna Müllener, Ralph Leonhardt
Kosten: Fr. 740.- (gemäss Tarifen: swch)

Anmeldung an → info@ppz.ch

Alle näheren Infos unter: www.ppz.ch

COMPUTER FACHHÄNDLER

COMPUTER FÜR SCHULE, BÜRO, PRIVAT



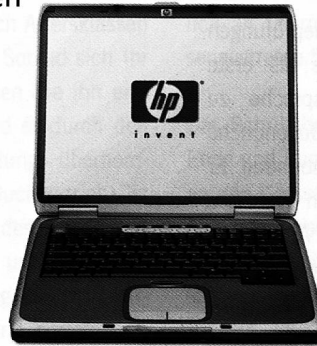
DIENSTLEISTUNGEN

Hard- und Software zu Schulpreisen

Beratung und Konzept

Netzwerkösungen
Windows + Mac OS X

Lieferung und Installation



APPLE

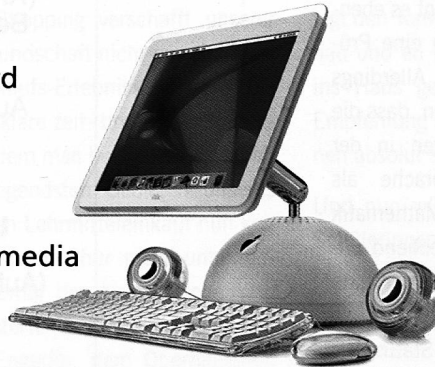
Hardware, Software,
Peripherie, Zubehör

WINDOWS-PC

Maxdata, Hewlett-Packard
Compaq, Sony, IBM

SOFTWARE

Microsoft, Adobe, Macromedia
Lernsoftware, u.v.m.



KURSE

Kurslokal in Chur und Zürich
Einführungskurse, Fortgeschrittenenkurse
für Internet, Grafik, Office

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Hotline 0900 57 60 37 Fr. 3.13 Min.

Schulshop: <http://edu.letec.ch>

schwerzenbach@letec.ch
Stationsstr. 53, 8603 Schwerzenbach
Tel. 01 908 44 66, Fax 908 44 22

aarau@letec.ch
Rain 47, 5000 Aarau
Tel. 062 723 05 55, Fax 723 05 63

bern@letec.ch
Kramgasse 46, 3011 Bern
Tel. 031 312 58 85, Fax 312 53 05

chur@letec.ch
Kalchbühlstrasse 18, 7000 Chur
Tel. 081 250 13 53, Fax 250 13 56

sargans@letec.ch
Grossfeldstrasse 18, 7320 Sargans
Tel. 081 710 01 44, Fax 710 01 45

schaffhausen@letec.ch
Im Hägli 2, 8207 Schaffhausen
Tel. 052 643 66 67, kein Verkaufsladen!

stgallen@letec.ch
Schützengasse 4, 9000 St. Gallen
Tel. 071 228 58 68, Fax 228 58 69

zuerich@letec.ch
Weinbergstrasse 24, 8001 Zürich
Tel. 01 253 60 10, Fax 253 60 11

AZB
7078 Lenzerheide
PP Journal
CH-7078 Lenzerheide

2639
Schw. Landesbibliothek
3003 BERN